Erste Sitzung, den 5. August

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Protocol**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **24 (1839)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

PROTOKOLLE

der

allgemeinen Sitzungen.

Erste Sitzung.

Montag den 5. August, Morgens um 9 Uhr,
im grossen Saale des äusseren Standes-Rathhauses.

1) Der *Präsident*, Hr. Prof. *Bernh. Studer*, begrüsst die Versammlung mit einer Rede, worin er nach einer kurzen Darstellung der administrativen Verhältnisse der Gesellschaft ein Bild des neuesten Zustandes der Naturwissenschaft in der Schweiz entwirft.

2) Auf die vom Präsidium gemachte Anzeige, dass die hohe Regierung der Gesellschaftscasse eine Summe von 400 Franken geschenkt, und dass sowohl die Regierungs- als die Stadtbehörden das mit den Anstalten für den Empfang der Gesellschaft beauftragte Comité mit grosser Zuvorkommenheit unterstützt haben, wird von Hrn. Pfluger der An-

trag gestellt, dass der Hr. Präsident Abgeordnete bezeichnen möchte, um dem Herrn Schultheissen und dem Herrn Präsidenten des Stadtmagistrats den Dank der Gesellschaft zu bezeugen. — Dieser Vorschlag wird genehmigt, und der Präsident ersucht die Herren Pfluger und Lardy, die Ausführung desselben zu übernehmen. —

3) Es wird das Verzeichniss der an die Gesellschaft eingesandten litterarischen Geschenke vorgelesen. —

4) Das Präsidium zeigt an, dass von Hrn. *Provana de Collegno* ein Dankschreiben für das ihm übersandte Diplom eingegangen sei. —

5) Es wird ein Bericht des gegenwärtigen *Archivars*, Hrn. *R. v. Fellenberg*, über den Zustand des Gesellschaftsarchivs vorgelesen. — Dieser Bericht ist von folgenden vom Comité empfohlenen Anträgen begleitet, welche sogleich zum Beschluss erhoben werden:

1. Die in einer grossen Zahl von Exemplaren im Archiv vorhandenen Schriften sollen nach Verhältniss der Zahl der Mitglieder in die verschiedenen Cantone vertheilt werden.
2. Der Archivar wird in Zukunft die Bücher aus dem Archiv erst dann an die zur Benutzung derselben Berechtigten abliefern, wenn er die Quittung dafür in Händen hat.
3. Die Jahresberichte der Gesellschaft sollen von nun an alle mit gleichen und zwar französischen Lettern und in gleichem Formate gedruckt werden. — Als Muster für Lettern und Format wird der letzte in Basel erschienene Jahresbericht dienen.

6) Die Bestellung einer Commission zur *Prüfung der Rechnung* über den Druck der Denkschriften wird von der Versammlung dem Präsidenten anheimgestellt, welcher die

Hrn. *Rud. Merian, Mallet* u. *A. Escher von der Linth* ersucht, diese Arbeit mit Beiziehung der Hrn. *Coulon* und *Agassiz* zu übernehmen. —

7) Der Präsident zeigt an, dass noch einige Vorträge von allgemeinem Interesse anzuhören seien und dass sich hernach die Versammlung in Sectionen theilen werde, für welche im neuen Realschulhause die nöthigen Sitzungslocale bereit seien. — Der Präsident ersucht zugleich die Sectionen, die Wahl ihrer Präsidenten und Secretäre, so wie auch die Bestimmungen über Zeit und Ort der Sectionssitzungen an den beiden folgenden Tagen, wo die allgemeinen Sitzungen erst um 11 Uhr Morgens statt finden werden, selbst zu treffen. —

8) Hr. Prof. *Schönbein* hält einen Vortrag über die Galvanisation der Metalle als Schutzmittel gegen die Oxydation.

9) Hr. Oberst *Lardy* liest den von Herrn Clavel verfassten Nekrolog des Hrn. Louis Secretan vor.

Zweite Sitzung.

Dienstag den 6. August, Morgens um 11 Uhr.

Präsident: Herr Professor Studer.

1) Das Protokoll der vorhergehenden Sitzung wird vorgelesen und genehmigt.

2) Es wird Bericht erstattet über die in den Sectionen behandelten Gegenstände, welche Tags zuvor, und zum Theil auch an diesem Morgen vorgetragen worden waren.